

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. PH Felix Wedegärtner, MPH

Lebenslauf

Persönliche Daten

Titel, Vorname, Nachname:	Priv.-Doz. Dr. med. Dr. PH Felix Wedegärtner, MPH
Adresse:	Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie, Medizinischen Hochschule Hannover Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover
E-Mail:	wedegaertner.felix@mh-hannover.de
Aktuelle Position:	Oberarzt

Wissenschaftliche Schwerpunkte

psychiatrische Versorgungsforschung
Forensische Psychiatrie

Beruflicher Werdegang

1992-1999	Medizinstudium
1996-1997	Auslandszeit, Wissenschaftspraktikum an den NIH (NINDS) unter Dr. Mark Hallett, Neurophysiologie, Gaststudien in Hiroshima, Oxford und New York
2000	Boston Consulting Group, Visiting Associate
2000-2004	Weiterbildung zum Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie MHH (Leitung: Prof. Dr. Dr. Hinderk M. Emrich)
2002-2004	Postgraduertenstudiengang Public Health mit Schwerpunkt Epidemiologie, Abschluss Master of Public Health
2005	Weiterbildung in Neurologie (Leitung: Prof. Dr. Reinhard Dengler)
2006	Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

2008-2010	Leitung einer Schwerpunktberatungsstelle für Glücksspielsucht in Niedersachsen an der MHH
2010	Ernennung zum Oberarzt
2012	Abordnung an des Maßregelvollzugszentrum Niedersachsen zur Weiterbildung in Forensischer Psychiatrie
2013-2015	Fortsetzung der Weiterbildung in der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie der KRH Psychiatrie Wunstorf
2014	Schwerpunktbezeichnung Forensische Psychiatrie
2015	Zertifizierung „Forensische Psychiatrie“ durch die Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde
2016	Rückkehr an die MHH
2017	Zertifizierter Gutachter der Deutschen Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung
Weitere Qualifikationen	Qualitätsmanagement Suchtmedizinische Grundversorgung Diaphinsubstitution Verkehrsmedizinische Begutachtung Konsiliar- und Liaisonpsychiatrie (DGPPN) Gerontopsychiatrie, -psychoromatik und -psychotherapie (DGPPN)

Forschungsprofil

1994-2000	Promotion zum Dr. med. mit dem Thema „Ermüdung und Erholung motorischer Funktionen im Zentralnervensystem“ Neurologische Klinik mit Klinischer Neurophysiologie, MHH (Leitung: Prof. Dr. Reinhard Dengler)
2008-2012	Promotion zum Dr. PH mit dem Thema „Prädiktoren für den Behandlungsaufwand in der ambulanten psychiatrischen Versorgung“ Betreuer: Prof. Dr. oec. Volker Amelung, Institut für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung, MHH (Leitung: Prof. Dr. med. F. W. Schwartz, Prof. Dr. phil. Ulla Walter)
2013	Habilitation in Psychiatrie und Psychotherapie mit dem Thema „Nosologische und psychosoziale Aspekte der Therapie und Rehabilitation von Patienten mit affektiven Störungen und Suchterkrankungen“
2003-2004	Zuverlässigkeit ärztlicher Befunde
2005-2013	Mortalität und Invalidität durch psychische Erkrankungen
2008-2012	Sind ambulante psychiatrische DRG konstruierbar?

2011-

Kohortenstudie zur Evaluation der Wirkung von Interventionen bei drohender Berufsunfähigkeit aufgrund seelischer Erkrankungen

Auszeichnungen, Stipendien, Preise

1993-1999

Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes e. V.

Mitgliedschaft

Deutscher Hochschulverband

Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde

Deutsche Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung

Gewähltes Mitglied der Kammerversammlung der Ärztekammer Niedersachsen

Gemeinsamer Ausschuss der Ärztekammer und der Psychotherapeutenkammer Niedersachsen

Psychiatrieausschuss des Niedersächsischen Landtags der 18. Wahlperiode

Besuchskommission Hannover des Psychiatrieausschusses der 16-18. Wahlperiode des Nds. Landtags

Publikationen

pubmed